Prokuristen: Richard Nücklaus, Wilh. Recksiek, Edmund Hornung, Heinr. Schneider.
Aufsichtsrat: (9—15) Vors. Otto Delius, Stellv. Komm.-Rat Wilh. Kisker, Wilh. Huber, Geh. Komm.-Rat Albrecht Delius, Carl G. Bertelsmann, Komm.-Rat H. Osthoff, Bielefeld; Geh. Komm.-Rat Emil vom Rath, Köln; Geh. Komm.-Rat Dr. Carl Möller, Brackwede; Franz Mülder, Emsdetten.
Zahlstellen: Eigene Kasse; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Gebr. Schickler, A. Schaaffh. Bankver.; Köln: A. Schaaffh. Bankver., J. H. Stein; Bielefeld: Rhein.-Westf. Disconto-Ges. *

Spinnerei Vorwärts in Brackwede bei Bielefeld.

Gegründet: 1855. **Zweck:** Fabrikation von Flachs- u. Werggarnen in den Anlagen Vorwärts und Klein-Vorwärts. 1905/1906 Bau von zwei vollständigen Hedesystemen mit ca. M. 150 000 Kostenaufwand die 18./6. 1906 in Betrieb gekommen sind. 1904 Verkauf des Kolonats Quellenhof für M. 175 000, die bis auf M. 79 031 (auf Gewinn- u. Verlustkto gebucht) abgeschrieben wurden. Zugänge auf Anlage-Kti erforderten 1907—1911 M. 88 218, 201 776, 56 271, 180 524, 91 384, 255 089. Abgeschrieben von 1872—1912 im ganzen M. 2 085 148. Anfang 1913 Ankauf der Bielefelder Bleiche vorm. F. W. Piderit in Senne II an der Station Kracks der Bahn Brackwede—Paderborn; Grösse des Areals 210 Morgen mit 50 Morgen Bleichplan. Der Betrieb ergab 1901—1903 M. 250 000, 37 453, 10 828 Verlust, stets gedeckt aus dem Spez.-R.-F., 1904 M. 97 718 Verlust, der aus dem R.-F. Deckung fand. 1905: Gewinn M. 15 360, wovon M. 15 000 z. R.-F. u. M. 360 z. Vortrag. 1906: Gewinn M. 24 379, verwendet mit M. 15 000 für R.-F. u. mit M. 9379 zum Vortrag; 1907—1909 wurde wieder Div. gezahlt. Das Jahr 1909 wie auch 1910, das mit einem Verlust von M. 32 489 abschloss (gedeckt aus Spez.-R.-F.), litt unter dem Rückgang der Garn-Preise bei bedeut. Steigerung der Flachspreise. Auch 1911 besserten sich die Verhältnisse nicht, so dass nach M. 61 899 Abschreib. ein Verlust von M. 18 174 resultierte, der aus d. Spez.-R.-F. Deckung fand; 1912 besserten sich die Verhältnisse, so dass ein Reingewinn von M. 72 159 erzielt werden konnte.

Produktion:		1908	1909	1910	1911	1912
Verarbeitet wurde an Rohflachs . .	kg	1 520 332	1 398 168	1 585 088	1 664 976	1 789 942
Produziert an Flachs u. Werggarnen	Bdl.	248 689	233 622	266 309	269 196	286 106
Verkauft wurden	„	227 484	247 276	244 721	262 190	311 169
Im Betrage von	M.	2 087 181	1 866 396	1 961 481	2 271 968	2 680 417

Kapital: M. 2 000 000 in 2500 Aktien à M. 600 und 500 5% Vorz.-Aktien à M. 1000. Ausser der Einzahlung ist 1869 ein Nachschuss von M. 150 pro Aktie à fonds perdu zur Erneuerung der Einrichtung geleistet worden. Das A.-K. kann durch einfachen Majoritätsbeschluss verdoppelt werden. Zur Betriebserweiterung und zur Beschaffung neuer Masch. erfolgte lt. G.-V. v. 8./8. 1910 die Erhöhung um M. 500 000 in 500 Vorz.-Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1911, angeboten den alten St.-Aktionären vom 6.—20./9. 1910 zu 100% plus 3% für Stemp., eingez. 30% zuzügl. Stemp. beim Bezug, 40% am 2./1. 1911 u. restl. 30% am 10./4. 1911. Diese Vorz.-Aktien sind mit einer 5% Div. vorab vor den St.-Aktien und mit dem Anspruch auf Nachzahl. dieser 5%, sowie mit dem Recht der vorzugsweisen Befriedigung vor den St.-Aktien im Falle der Liquid. der Ges. ausgestattet. An dem über diese 5% Vorz.-Div. erzielten Jahresgewinn nehmen die Vorz.-Aktien im Verhältnis zu ihrem Kapitalbetrag gleichmässig teil.

Hypotheken: M. 500 000 (Stand Ende 1912).
Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** Je M. 200 A.-K. = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., etwaige Rückl. z. Spez.-R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., 5% Div. an Vorz.-Aktien nebst Rückständen, vom Rest bis 4% Div. an Vorz.- u. St.-Aktien, vom Übrigen 15% Tant. an A.-R. (mind. M. 4500), Rest an beide Aktienarten gleichmässig. Der Vors. u. die fungierenden Räte des A.-R. (letztere werden aus der Mitte des A.-R. ernannt u. stehen der Dir. ratend zur Seite) erhalten als Tant. je den doppelten Betrag als die übrigen A.-R.-Mitgl.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke 259 315, Gebäude 462 445, Arb.-Wohnungen 234 641, Dampfmasch., Motoren, Transmissionen, Rohrleit., Spinn- u. Werkstattmasch. 507 321, Inventar 8285, do. f. Arb.-Wohn. 1, Gasanlage 2754, elektr. Anlage 27 818, Fuhrwerk 1, Bleichgebäude 48 505, Bleichereimasch., Koch- u. Trocknereianlage, Rohrleit. 33 077, Wassergewinnungsanlage 20 254, Grundstücke 6000, Gebäude 82 490, Masch. 187 350, Kläranlage 1, Neuanlage für Enstaubung u. Lüftung 1696, vorausbez. Prämien 1567, Kassa 2054, Wechsel 78 213, Effekten 12 700, Vorräte an Flachs, Werg u. Abfälle 777 154, do. an Garnen 352 672, do. an Betriebsmaterial. 56 602, Debit. 490 807, Anzahl. a. Maschinen 28 528, Avale 9000. — — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 153 607 (Rückl. 3607), Hypoth. 500 000, Spareinlagen 261 114, Kredit. 672 289, Arb.-Unterstütz.-F. 8621, unerhob. Div. 276, rückst. Löhne 9800, Rückstell. für Diskont a. Aussenstände u. Wechsel 8000, Avale 9000, Talonsteuer-Res. 2500, Div. 50 000 an Vorz.-Aktien, Vortrag 16 051. Sa. M. 3 691 259.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Fabrikat.-Unk. 902 939, Steuern 10 510, Brand-, Transport- u. Haftpflicht-Versich. 13 926, Kranken-, Unfall-, Alters- u. Inval.-Versich. 17 443, Abschreib. 51 675, Gewinn 72 159. — Kredit: Brutto-Übersch. 1 055 635, Mieten f. Wohn. u. Land 12 851, verf. Div. 168. Sa. M. 1 068 655.

Kurs Ende 1886—1912: St.-Aktien 90, 88.50, 131.80, 141.60, 115.25, 111.10, 124.60, 125, 117.25, 118.25, 115.75, —, 118, 125, 90, 75.75, 71.10, 67.75, 65.50, 74, 87, 90, 85.75, 80.50, 59.80,